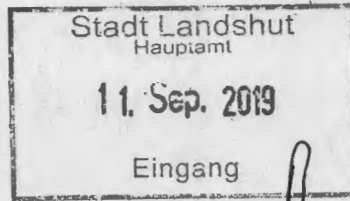


Regierung von Niederbayern



Regierung von Niederbayern - Postfach - 84023 Landshut

Stadt Landshut
Hauptamt
Sachgebiet für kulturelle
Angelegenheiten
Altstadt 315
84028 Landshut



Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte angeben)
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
B 4-5202.1-93-4

Telefon
E-Mail
(08 71) 8 08 - 15 20

Telefax
(08 71) 8 08 - 15 99

Landshut,
09.09.19

Ihre Anfrage vom 16.08.2019 per Mail

Sehr geehrte Frau Wackerbauer,

zunächst bedanken wir uns für Ihre Mail, in der Sie auf das Schreiben von Frau Dr. Fick vom 30. April 2019 verweisen. Frau Dr. Fick plädiert für den selbständigen Erhalt der Keramikschule in Landshut.

Das Ziel ist: Das staatliche berufliche Schulzentrum für Keramik Landshut nimmt eine Sonderstellung in der bayerischen Schullandschaft ein und soll so geführt, profiliert und gefördert werden, dass ihr Bestand auch für die Zukunft gesichert bleibt.

Schulen wie das staatliche berufliche Schulzentrum für Keramik Landshut stehen dabei vor zwei großen Herausforderungen. Wie in allen anderen Schulen auch, müssen innerschulische Entwicklungsprozesse angeschoben und moderiert werden. Stichworte hierfür sind die systematische Weiterentwicklung eines innerschulischen Qualitätsmanagements, die Kompetenzorientierung im Unterricht, Stärkung der Personalentwicklung, die Inklusion und die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie für Schulen.

Dienstgebäude
Regierungsplatz 540
84028 Landshut

Telefon
+49 871 808-01
Telefax
+49 871 808-1002

E-Mail
poststelle@reg-nb.bayern.de
Internet
www.regierung.niederbayern.bayern.de

Besuchszeiten
nach Vereinbarung

Die Besonderheit an Schulen wie der Keramikschule in Landshut ist zudem, dass sie in der gesamten Bundesrepublik um Schüler werben wollen und sollen, damit die traditionellen Handwerksberufe und künstlerischen Berufe weiter Nachwuchs erhalten. Weiter muss die Keramikschule, insbesondere was ihre künstlerische und technologieorientierte Ausrichtung angeht, auf der Höhe der Zeit bleiben, um attraktiv und zukunftsorientiert ausbilden zu können. Bisher ist es an dem staatlichen beruflichen Schulzentrum für Keramik Landshut gelungen, alle diese Anforderungen zu erfüllen. Um diesen Weg konsequent fortzuführen, wurde zum 16.08.2019 Frau Dr.-Ing. Märkl mit der künstlerischen-gestalterischen Leitung des Staatlichen beruflichen Schulzentrums für Keramik in Landshut betraut.

Wir sind überzeugt, dass damit die Zukunft der Keramikschule Landshut als profilgebendes Unterrichtsangebot gesichert und fortentwickelt wird. Damit respektieren wir die sehr lange Geschichte der Schule, geben aber gleichzeitig Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das staatliche berufliche Schulzentrum für Keramik in Landshut eigenständig bleibt. Um der neuen Leitung möglichst viele Freiräume zu schaffen, war es notwendig, die Leitung von reinen Schulverwaltungsaufgaben zu entlasten.

Die Regierung von Niederbayern hat als zuständige Schulaufsicht am 27. März 2019 sowohl ein Gespräch mit dem Herrn Oberbürgermeister als Sachaufwandsträger als auch ein Gespräch mit der Schulleitung und dem Kollegium zur Weiterentwicklung und zukünftigen Unterstützung der Schule geführt. Am 4. April 2019 fand ein weiteres Gespräch der Schulleitung, des Kollegiums, der Schulaufsicht und Vertretern des Staatsministeriums statt, um die offenen Fragen des Kollegiums zu beantworten.

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus erhält eine Kopie dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen




Leitender Regierungsschuldirektor
Bereichsleiter Schule